



 ALARM CONTROL CENTER

ACC KOMPATIBILITÄTSLISTE

Impressum

Alarm IT Factory GmbH
Rotebühlstraße 51A
D-70178 Stuttgart

Vertretungsberechtigte Geschäftsführer:
Peter Gunsser, Dipl. Ing. (FH)
Davide Acquadro, M.Sc.

Telefon: + 49 711 62 007 69 – 0
Fax: + 49 711 62 007 69 – 9
E-Mail: info@alarm-it-factory.de
Website: www.alarm-it-factory.de

Registergericht: Amtsgericht Stuttgart
Registernummer: HRB 744409

© Alarm IT Factory GmbH 2025. All rights reserved.

Weitergabe sowie Vervielfältigung dieser Anleitung, Verwertung und Mitteilung ihres Inhalts ist nicht gestattet, soweit nicht ausdrücklich zugestanden. Zuwiderhandlungen verpflichten zum Schadenersatz. Alle Rechte vorbehalten, insbesondere für den Fall der Patenterteilung oder GM-Eintragung.

Stand: 04.12.2025

Seite 2 von 15

Inhaltsverzeichnis

1	Allgemeine Informationen.....	4
1.1	Lieferbare Versionen	4
1.2	Virtuelle Umgebung.....	4
1.3	Kompatibilität mit Leitsystemen.....	4
2	Kompatible Betriebssysteme, Datenbanksysteme und Webbrowser	5
3	SIMATIC WinCC, SIMATIC PCS 7 und SIMATIC WinCC RT Professional	6
4	Kompatible SIMATIC WinCC OA-Versionen	8
5	Kompatible SIMATIC WinCC Unified PC RT-Versionen	9
6	Kompatible Designo CC-Versionen.....	10
7	Kompatible SIMATIC PCS neo-Versionen.....	11
8	Kompatible Hardware	12
9	Kompatibilität ACC Apps	13
10	Technische Voraussetzungen	14
10.1	Softwareanforderungen für das ACC Kernsystem.....	14
10.2	Technische Einschränkung für das ACC Kernsystem.....	14
10.3	Hardwareanforderungen an Kernsystem und Remote-Agenten	14
10.4	Leistungsmerkmale des ACC	15

1 Allgemeine Informationen

1.1 Lieferbare Versionen

Nur die aktuelle Version des Alarm Control Centers ist lieferbar. Die in diesem Dokument aufgeführten Kompatibilitäten gelten für die Version:

ACC V26.0

1.2 Virtuelle Umgebung

Das Alarm Control Center (ACC) kann in virtuellen Umgebungen betrieben werden. Zu beachten ist:

- **Anschluss des Mobilfunk-Terminals**

Für den seriellen Anschluss des Mobilfunk-Terminals ist ein TCP/Seriell-Konverter und ein USB/Seriell-Konverter lieferbar.

- **Einbau weiterer Sendehardware**

Steckkarten von Dialogic und Steckkarten anderer Hersteller benötigen einen PCI- oder PCIe-Steckplatz. Kontaktieren Sie in diesem Fall den ACC Support für alternative Lösungen.

Der Systemtest des ACC erfolgt größtenteils auf virtuellen Rechnern (VMware Workstation, VMware ESX, HyperV). Viele Kunden betreiben das ACC seit Jahren auf virtuellen Rechnern.

Der Support von ACC Installationen auf virtuellen Rechnern erfolgt im gleichen Umfang wie von Installationen auf physikalischer Hardware.

Eine Freigabe zu einzelnen Herstellern oder Versionen von virtuellen Rechnern gibt es für das ACC nicht. Es sind in der Vergangenheit keine Probleme mit Installationen auf virtuellen Rechnern aufgetreten. Auch für physikalische Rechner verschiedener Hersteller (Siemens, Fujitsu, HP, ...) gibt es keine speziellen Freigaben.

1.3 Kompatibilität mit Leitsystemen

Der Test auf Kompatibilität findet ausschließlich mit Service Packs statt. Updates werden nicht explizit getestet und nur bei Einschränkungen angegeben.

2 Kompatible Betriebssysteme, Datenbanksysteme und Webbrowser

Die folgenden Tabellen enthalten die Versionen von Windows, der Datenbank MS SQL und Webbrowsern, mit denen das Alarm Control Center kompatibel ist.

Windows	
Windows Server 2022 Standard	
Windows 11 Pro (64 Bit)	
Windows Server 2019	
Windows Server 2016	
Windows 10 Pro (64 Bit)	<ul style="list-style-type: none"> Für Windows 10 Pro und Windows 10 Enterprise ab Version 1607 freigegeben ACC ab V5.3 benötigt .NET Framework 4.8, das Windows 10-Versionen vor Version 1607 nicht unterstützen. Information zum Upgrade auf eine höhere Version von Windows 10 finden Sie hier: https://docs.microsoft.com/de-de/dotnet/framework/install/on-windows-10.

Datenbank MS SQL Server	
SQL Server 2022	
SQL Server 2019	
SQL Server 2017	<ul style="list-style-type: none"> Microsoft hat bei SQL Server 2022 (Standard und Express) eine Startverzögerung von zwei Minuten eingeführt. Das Alarm Control Center muss auf die Verfügbarkeit der Datenbanken warten und es kann beim ersten Starten zu einer längeren Wartezeit kommen. Das Alarm Control Center wird zusammen mit SQL Server 2017 Express ausgeliefert. Die Kompatibilität zu SQL-Servern muss beachtet werden, wenn ein eigener SQL-Server verwendet wird.

Webbrowser	
Google Chrome	
Microsoft Edge	Der auf Chromium basierende Microsoft Edge Browser wird ab Version 83.0.478.37 unterstützt.

3 SIMATIC WinCC, SIMATIC PCS 7 und SIMATIC WinCC RT Professional

Die folgenden Tabellen enthalten die Versionen von WinCC, PCS 7 und WinCC RT Professional, mit denen die WinCC- und PCS 7-Agenten des Alarm Control Center kompatibel sind.

Bei WinCC- und PCS 7-Server/Client-Systemen ist der Agent zwingend auf den einzelnen WinCC/PCS 7-Servern zu installieren. Eine Installation des Agenten auf einem Client oder Multi-Client ist nicht freigegeben, da es zu Funktionsstörungen kommen kann.

Die mit dem jeweiligen Leitsystem kompatiblen Betriebssystem- und Build-Versionen entnehmen Sie bitte dem [Kompatibilitäts-Tool](#) von Siemens.

Der ACC Control Loader V26 unterstützt alle nachstehend aufgeführten WinCC-Versionen. Bei Nutzung von WinCC mit Windows 10 funktioniert der ACC Control Loader V26 nur unter **Windows 10, Version 1709 oder höher** (wenn mit WinCC auf demselben System installiert; ansonsten muss der Loader auf einem anderen Remote-Server unter **Windows 10, Version 1709 oder höher** ausgeführt werden und über das Netzwerk auf die WinCC-DB zugreifen können).

WinCC-Version		ACC Agent
V8.1		
V8.0	<ul style="list-style-type: none"> Mindestens WinCC V8.0 Update 5 ist erforderlich, da dieses Fehlerbehebungen in der WinCC ODK-Schnittstelle enthält (Download verfügbar unter: https://support.industry.siemens.com/cs/document/109818723/updates-f%C3%BCr-wincc-v8-0-und-wincc-v8-0-asia?dti=0&lc=de-DE). 	Agent WinCC
V7.5 ohne SP, mit SP1, SP2		
V7.4 ohne SP, mit SP1		

PCS 7-Version		ACC Agent
V10		
V9.1 (ohne SP, mit SP1, SP2)		
V9.0 (SP1, SP2, SP3)	<p>Bei PCS 7 V9.0 mit SP1 kommt es je nach Betriebssystem vor, dass die freien Textblöcke in der Prozessobjektsicht hinzugefügt werden können, dann aber nicht als Spalte bei den Meldungen erscheinen. Abhilfe schafft das Paket IEA-PO V9.0 SP2 der Siemens AG:</p> <p>https://support.industry.siemens.com/cs/document/109756832/simatic-pcs-7-v9-0-sp1-software-updates?dti=0&lc=de-DE</p> <p>Sie finden das Paket auch auf dem ACC USB-Speicherstick im Ordner ..\WinCC_PCS7\.</p>	Agent PCS 7

WinCC RT Professional		ACC Agent
V20		
V19		
V18		
V17	<ul style="list-style-type: none"> • Ausschließlich Bitmeldungen werden unterstützt. Steuerungsmeldungen (Program_Alarm) werden derzeit noch nicht unterstützt. 	
V16		
V15.1		
V15	<ul style="list-style-type: none"> • Der Einsatz des ACC Controls ist nicht möglich. 	
V14 (ohne SP, mit SP1)		
V13 (ohne SP, mit SP1, SP2)		

4 Kompatible SIMATIC WinCC OA-Versionen

Die folgende Tabelle enthält die Versionen von WinCC OA, mit denen der WinCC OA-Agent des Alarm Control Center kompatibel ist.

WinCC OA-Version	ACC Agent
WinCC OA V3.20	
WinCC OA V3.19	
WinCC OA V3.18	<ul style="list-style-type: none">• Die Option Custom Component oder Custom Component REDU (bei redundanten WinCC OA-Servern) wird benötigt.• Eine serverseitige Authentifizierung des ACC Managers wird nicht unterstützt.
WinCC OA V3.17	<ul style="list-style-type: none">• Eine serverseitige Authentifizierung des ACC Managers wird nicht unterstützt.
WinCC OA V3.16	

Verwenden Sie ein verteiltes WinCC OA-Projekt, wird pro WinCC OA-Server ein ACC WinCC OA-Agent benötigt. Ein einzelner WinCC OA-Agent für die Anbindung des Master-Servers ist nicht ausreichend.

5 Kompatible SIMATIC WinCC Unified PC RT-Versionen

Die folgende Tabelle enthält die Versionen, mit denen der WinCC Unified-Agent des Alarm Control Center kompatibel ist.

WinCC Unified	ACC Agent
V20.0	
V19.0	
V18.0	Agent WinCC Unified
V17.0	
V16.0 Upd.2	

6 Kompatible Desigo CC-Versionen

Die folgende Tabelle enthält die Version, mit der der Desigo CC-Agent des Alarm Control Center kompatibel ist.

Desigo CC		ACC Agent
V8	<ul style="list-style-type: none"> • Desigo CC unterstützt maximal 40 parallele Benutzer-Sessions (ein Benutzer = eine Session); redundante Agenten: pro Agent 20 Sessions • Für jede konfigurierte Alarmgruppe im Desigo CC-Agenten wird eine Session benötigt. • Beim Einsatz von Web-Clients beachten: Die verwendeten Sessions sind von der Gesamtanzahl verfügbarer Sessions abzuziehen (Bsp.: 10 Web-Client-Sessions + 30 Desigo CC-Agenten-Sessions = 40). 	Agent Desigo CC
V7		
V6		
V5.1	<ul style="list-style-type: none"> • Desigo CC unterstützt maximal 100 parallele Benutzer-Sessions (ein Benutzer = eine Session); redundante Agenten: pro Agent 50 Sessions • Für jede konfigurierte Alarmgruppe im Desigo CC-Agenten wird eine Session benötigt. • Beim Einsatz von Web-Clients beachten: Die verwendeten Sessions sind von der Gesamtanzahl verfügbarer Sessions abzuziehen (Bsp.: 10 Web-Client-Sessions + 90 Desigo CC-Agenten-Sessions = 100). 	

7 Kompatible SIMATIC PCS neo-Versionen

Die folgende Tabelle enthält die Version, mit der der PCS neo-Agent des Alarm Control Center kompatibel ist.

PCS neo	ACC Agent
V6 SP1	
V5.0	
V4.1	Agent PCS neo
V4.0 Update 1	

8 Kompatible Hardware

Die folgende Tabelle enthält die Hardware, mit denen das Alarm Control Center kompatibel ist.

Verwendungszweck: SMS-Versand	Verwendungszweck: Sprachausgabe	Verwendungszweck: Konverter
Mobilfunk-Terminals	beroNet	Yeastar TG200
MC Technologies MC92 Terminal Global USB	VoIP-Gateway beroNet BNSBC-M-2LTE	Yeastar TG200L 2x LTE/4G Ports IP Gateway
MC Technologies MC92 Terminal Global RS232		Yeastar S20 PBX
MC Technologies PLS8-E		
MC Technologies PHS8-P		
MC Technologies MC55i-W		
MC Technologies MC55i		
MC Technologies MC52i		

9 Kompatibilität ACC Apps

Die folgende Tabelle enthält die Plattformen, mit denen die ACC Apps kompatibel sind.

Bitte beachten Sie, dass für die Verwendung des Smartphone-Kanals, der ACC Android-App und der ACC iPhone-App Verbindungen auf <https://apiv2.alarmcontrolcenter.de> und <https://aif-api-v2-signalr.service.signalr.net> gewährleistet sein müssen.

App	Betriebssystem Version		Unterstützte Endgeräte
	ab	bis einschließlich	
Android-App	Android 11	Android 15	Smartphones, Tablets
iPhone-App	iOS 15	iOS 18.3	Smartphones ¹ , Tablets

¹ Push-Benachrichtigungen können von iPhones an Apple Watches weitergeleitet und dort übernommen oder abgelehnt werden.

10 Technische Voraussetzungen

10.1 Softwareanforderungen für das ACC Kernsystem

- .NET 4.8 (wird automatisch vom ACC Setup installiert, wenn nicht vorhanden)
- IIS Version 7
- Port 80 muss freigegeben sein, damit ein Client auf die webbasierte Benutzeroberfläche des ACC zugreifen kann.

10.2 Technische Einschränkung für das ACC Kernsystem

Das ACC kann nicht zusammen mit Windows Server Update Services (WSUS) betrieben werden, da in diesem Fall die webbasierte Benutzeroberfläche des ACC nicht geladen werden kann. Für den ordnungsgemäßen Betrieb des ACC muss WSUS deaktiviert werden.

10.3 Hardwareanforderungen an Kernsystem und Remote-Agenten

	Prozessor	Hauptspeicher	Festplattenspeicher
Mindestens	4 Kerne mit 2,2 GHz	8 GB	100 GB
Empfohlen	4 oder mehr Kerne mit 2,2 GHz	16 GB	100 GB und zusätzliche Log-Partition mit ca. 100 GB

Die Anforderungen an die Hardware richten sich nach dem Meldungsaufkommen und bereits installierten Applikationen. Gegebenenfalls können die Anforderungen höher liegen als hier angegeben.

10.4 Leistungsmerkmale des ACC

Die nachfolgenden Werte sind Richt- und Erfahrungswerte. Anforderungen, die höher liegen als die angegebenen Maximalwerte, erfordern eine projektspezifische Freigabe.

Komponente	Maximale Anzahl	Erläuterung
Agenten	20	An ein ACC können maximal 20 Agenten angebunden werden, um Meldungen der angebundenen Systeme zu empfangen.
Kanäle	10	An ein ACC können maximal 10 Kanäle angebunden und damit Meldungen versendet werden.
Agenten und Kanäle	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Limit 1: In 24 Stunden in Summe 75.000 eingehende Meldungen vom System an Agenten ▪ Limit 2: In 24 Stunden 75.000 ausgehende Meldungen an Teilnehmer ▪ Limit 3: In 60 Minuten im Schnitt 2 Meldungen pro Sekunde 	<p>Das ACC kann in 24 Stunden in Summe maximal 75.000 Meldungen bzw. in 60 Minuten pro Sekunde durchschnittlich 2 Meldungen von Agenten empfangen oder über Kanäle versenden.</p> <p>Hinweis: Die Limits müssen alle 3 erfüllt sein, damit das ACC ohne Probleme betrieben werden kann.</p>

Die Einhaltung dieser Werte ist eine Voraussetzung für eine schnelle Bearbeitung und Zustellung von Meldungen. Der maximale Meldungsdurchsatz kann je nach Typ der verwendeten Agenten und Kanäle, der Konfiguration der Alarmierung und der Verteilung des Meldungsaufkommens variieren.

Weitere Hinweise:

- Meldeschwälle, Folgemeldungen und Flattermeldungen können mit der Option Alarmfilter unterdrückt werden.
- Ab ca. 150 Teilnehmern oder 6 Agenten empfehlen wir einen redundanten Ausbau des ACCs:
 - Höhere Verfügbarkeit
 - Höhere Ausfallsicherheit und damit Vermeidung von Folgekosten
 - Höherer Durchsatz und Lastverteilung
 - Alarmierung auch bei Rechnerwartung verfügbar